

LANDESHAUPTSTADT DRESDEN

AUSFERTIGUNG VORSCHLAG

Stadtbezirksbeirat Leuben (SBR Leu/040/2019)

Sitzung am: 06.03.2019

Vorschlag Nr.: VorR-Leu0001/19

Gegenstand:

Schaffung sicherer Gehwege - Reparatur und Ertüchtigung von Fußwegen in Klein- und Großschachwitz

Vorschlag:

Bei den nachfolgenden Gehwegen ist eine dringende Instandsetzung und Sanierung zu initiieren:

- Berthold-Haupt-Str.: in Höhe der Hausnummern 11, 109, 113 und 93 sowie des Haltestellenbereichs in stadteinwärtige Richtung
- Freischützstr.: in Höhe der Hausnummern 1 bis 17, 6 bis 10, 18, 22, 26, 34,36 und 40
- Försterlingstr.: zwischen Rathener Str. und Rubinsteinstraße in beide Richtungen (Nr. 21 bis 23 und 18 bis 22 i).
- Hosterwitzer Str.: in Höhe der Hausnummern 4 bis 22 (plus der Teil des Eckgrundstückes Zschierener Str. 10), 24 bis 42 sowie 15 bis 27
- Kurhausstr.: in Höhe der Hausnummern 5 bis 25 und 4 bis 30
- Peter-Schmoll-Str. in Höhe der Hausnummern 8 und 10
- Zschierener Str. 4 und 17
- ÖFW 4 Zschieren Fußweg zwischen Wilhelm-Weitling-Straße und Elbradweg (verlängert Krip-pener Str.)
- ÖFW 6 Zschieren Fuß- Fahrweg Wilhelm-Weitling-Straße und Elbradweg (verlängert In-selblich)
- Bierweg von Schweizstraße, Verlängerung vom Pflegeheim
- Guerickestraße Hausnummern 24 – 26
- Reisstraße Hausnummern 27 – 31

- Tauernstr. Steirische Straße - Kärntner Weg ungerade Seite
- Kärntner Weg Hausnummer 2- 12

Begründung:

Im Stadtbezirk Leuben sind einige Fußwege in einem sehr schlechten Zustand. Diese Wege sind nicht gepflastert oder asphaltiert, sondern sie bestehen aus festgetretener Erde, die mit Schotter vermischt ist. Im Laufe der Jahre wird immer mehr Erde heraus gespült und die Schottersteine stehen mehr und mehr hervor. Dies stellt zum einen eine Unfallquelle dar, denn man knickt durch die Unebenheiten leicht um. Besonders bei Schnee ist nicht zu sehen, wo Steine heraus-treten. Zum anderen wissen die Hauseigentümer nicht mehr, wohin sie mit dem ganzen Splitt sollen, der beim Reinigen der Fußwege in das Schnittgerinne gelangt. Für die oben genannten Fußweg(-abschnitte), die nach unserer Einschätzung den schlechtesten Zustand aufweisen, be-antragen wir eine zeitnahe Reparatur bzw. Ertüchtigung, um Unfallquellen für Fußgänger abzu-bauen.

Dresden, den 28. März 2019



Jörg Lämmerhirt
Stadtbezirksamtsleiter